

Tipps & Trends

> Geze <

Zutritt per Karte

Die Sicherheit von Unternehmen wird immer wichtiger, weshalb viele Unternehmen abwägen, wie sie ihre Firmeneinrichtungen am besten schützen können. Hierfür hat Geze das Zutrittskontrollsystem „SecuLogic Access“ im Programm, für eine effektive Zugangskontrolle. Die „SecuLogic Access“-Produktfamilie wurde jetzt um das „Geze Card System 32“ erweitert. Dieses besteht aus den Komponenten Erfassungseinheit, Türmanager und Zutrittszentrale und erlaubt eine zentrale Kontrolle von bis zu 32 Zutrittspunkten. Der modulare Systemaufbau ermöglicht laut Hersteller die Integration in jede Gebäudearchitektur.

Die einzige Systemkomponente, die im Außenbereich angebracht werden muss, ist dabei die Erfassungseinheit mit flacher Bauhöhe. Das Auslesen der Daten erfolgt berührungslos: Eine Zugangskarte muss nur am Erfassungsfeld vorbei geführt werden. Bei erhöhten Sicherheitsanforderungen kann die Erfassungseinheit auch mit einer Tastatur ausgerüstet werden, dann ist die zusätzliche Eingabe eines PIN-Codes erforderlich. Schon in der Bauphase eines Objektes kann das „Card System 32“ zur Zugangskontrolle eingesetzt werden, die Konfiguration und Verwaltung erfolgt dann am Türmanager. Der Türmanager kann im Offline Betrieb den Zutrittspunkt selbstständig überwachen und Ausweis- oder Firmennummern sowie eine Sperrliste speichern.

Kern des Systems ist die Zutrittszentrale, die über mehrere Bedienstationen verwaltet werden kann. Jeder handelsübliche PC mit Microsoft Internet Explorer lässt sich hierbei als Bedienstation nutzen. Eine Software ermöglicht die sichere und schnelle Verwaltung der Zutrittsrechte. Die Zutrittsberechtigung lässt sich über Personengruppen

> GVD und Schott <

Bad aus Glas

Exklusives Baddesign, Hygiene, leichte Pflege und Sicherheit schließen sich nicht aus – dies zeigt die Zusammenarbeit von Schott Spezialglas und der Glasveredelung Dillingen (GVD). Beide Firmen kooperieren im Bereich Baddesign. Hier kommt eine neue Klebtechnik von Schott zum Tragen, die die GVD dann umsetzt: Waschtische ganz aus Sicherheitsglas, flächenbündig verklebt in vielen Formen und Farben. Schott produziert seit 1997 Glaswaschbecken und kooperiert seit 2003 mit der GVD. Das verwendete Glas ist thermisch vorgespannt und besitzt so eine höhere mechanische und thermische Belastbarkeit. Alle Waschbecken werden zudem mit einem Spezialverfahren von Schott behandelt, wodurch Wasser abperlt und so Rückstände weitestgehend vermeiden werden: das wiederum vermindert den Reinigungsaufwand.



Bilder: Geze

Beim Zutrittskontrollsystem „Geze Card System 32“ erfolgt das Lesen der Daten berührungslos: Eine scheckkartengroße Zugangskarte muss nur am Erfassungsfeld vorbeigeführt werden. Daneben kann die Erfassung mit einer Tastatur und PIN-Code ausgerüstet werden

und über Zeitzonen definieren. Alle Bewegungen werden gespeichert, um nachvollziehen zu können, wer, wann, welchen Zutrittspunkt genutzt hat.

Geze
71229 Leonberg
Tel. (0 71 52) 2 03-505
marketing-services.de@geze.com
www.geze.com



Bild: GVD

Ein umfangreiches Produktsortiment an gläsernen Sanitärprodukten führt die GVD neben Bauglasanwendungen im Programm

Neben Produkten für den Bereich Bauglas führt die GVD ein großes Sortiment an gläsernen Sanitärprodukten: u. a. gläserne „Elidur-Duschabtrennungen, Vitrinen, Ablagen, Spiegel sowie außergewöhnliche Objekte und die erwähnten Waschtische.

GVD
Glasveredelung Dillingen
89407 Dillingen/Donau
Tel. (0 90 71) 50 01-0
info@gvd-dillingen.de
www.gvd-dillingen.de

> Eliog kelvitherm <

Innovative Thermoprozess-Technologie



Bild: Eliog

Glasbauteile werden aufgrund ihrer vielfältigen und hochwertigen Werkstoffqualität zunehmend für anspruchsvolle Anwendungen eingesetzt. Damit steigen die Anforderungen an optimierte Wärmebehandlungsverfahren. Eliog stellt seinen Kunden modernste Technologie mit Wirtschaftlichkeit zur Verfügung. Eliog liefert Schwerkraftbiegeöfen zur Biegung überdimensionaler oder gleichzeitig mehrerer Glasscheiben, bis zu einer Stärke von 20 mm. Außerdem sind im Programm kontinuierliche Glasentspann- und -spannanlagen, Entspannungsöfen für geformte Glasbauteile, Kalibrieröfen für Flachglasscheiben. Besucher der glasstec können sich in Halle 12, Stand D 70 von der Leistungsfähigkeit und von den Vorteilen der Konzepte und Anlagen von Eliog kelvitherm überzeugen.

Eliog kelvitherm
Industrieofenbau GmbH
98631 Römhild
Tel. (03 69 48) 82 0-0
mail@eliog.de
www.eliog.de

Elioc ist auf der glasstec 2004 in Halle 12, D 70, zu sehen!